

BRUNNENBOHRUNG IN KASSAN UND GOSSON

Am 31.07.2011 rückten die Maschinen in Kassan an. Seitdem wird gebohrt und in 40 m Tiefe wurde Wasser gefunden. Damit ist ein großes Ziel erreicht und der von FATHIMA e.V. in Kassan geförderte Aufbau einer handwerklichen und landwirtschaftlichen Schule für Mädchen ist einen großen Schritt weiter gekommen.

FATHIMA e.V. unterstützt die Arbeit der beiden lokalen nicht-staatlichen Trägerorganisationen Konlekoun und BENKADI. In wenigen Tagen findet die zweite Bohrung in Gosson statt.



Brunnenbohrung in Kassan am 03.08.2011

Wasser ist für den Aufbau der beiden Ausbildungszentren für handwerkliche und landwirtschaftliche Berufe die erste und wichtigste Voraussetzung.

In Gosson beschaffen die Schüler noch bis heute Wasser mit Eselskarren aus fünf Kilometer Entfernung.

In Kassan wird der bald fertiggestellte Tiefbrunnen die Schule mit Wasser versorgen und zur Bewässerung von Gemüsegärten dienen. Für die Kosten des Zauns sind bei FATHIMA e.V. über betterplace Spenden in Höhe von 1.425,- EURO eingegangen.

Kosten

Seit Oktober 2010 rief FATHIMA e.V. zu Spenden für zwei Brunnenbohrungen auf den Geländen der beiden Ausbildungszentren in Kassan und Gosson auf. FATHIMA e.V. erhielt daraufhin Einzelspenden sowie Kollekten in einer Gesamthöhe von etwa 6.000,- EURO.

Da dieser bei FATHIMA e.V. eingegangene Betrag nur knapp die Hälfte der Kosten für Sondierungen und Bohrungen decken konnte, baten wir den Verein „Anwälte für Afrika e.V.“ in Waldshut-Tiengen um Kofinanzierung. Mit einiger Verzögerung konnten die Bohrungen finanziert werden.

Gesamtkosten:	Sondierungen	2.004,60	
	Bohrungen	12.104,00	
	Baukontrolle, Abwicklung (8 %)	<u>1.128,66</u>	
	Gesamt	<u>15.237,26</u>	EURO

Finanzierung:	FATHIMA e.V.	6.004,60	39 %
	Anwälte für Afrika e.V.	8.104,00	53 %
	Konlekou ,BENKADI	1.128,66	8 %

Der Transfer der Kosten für die Bohrungen erfolgte über die PAX-Bank, bei der finanziellen Abwicklung vor Ort half Frère Emanuel Dupret von der katholischen Diözese in Ouagadougou.

